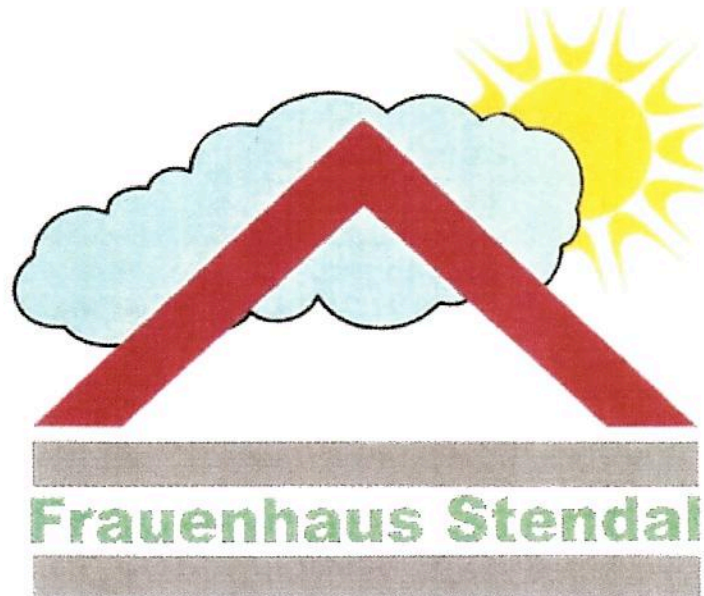


Vor 25 Jahren hat der Frauenhausverein Stendal e.V. das Haus von der Stadt Stendal als Mieter übernommen.  
Der Verein hat das Haus bisher auf eigene Kosten in großem Maße instandgehalten (siehe Auflistung).

Anstehende Instandhaltungsmaßnahmen des Frauenhauses Stendal:

- Erneuerung der sanitären Anlagen
- Fenster und Jalousien sind ohne jährliche Wartung nicht mehr nutzbar (Sicherheit ist nicht gewährleistet)
- Stromkasten befindet sich im Nachbargebäude und ist für uns nicht zugänglich (z.B. banales Ablesen ist nicht möglich)
- Tannen sind in ihrer Standsicherheit gefährdet, im August 2017 wurde seitens der Stadt festgestellt, dass die Bäume auf 4 Meter gekappt werden sollen. Da durch die Wurzeln der Tannen die Gehwegplatten angehoben werden, wäre es sinnvoller, die Bäume gänzlich zu fällen und dafür einen Sichtschutz zu errichten.
- 2018 läuft der Mietvertrag mit der Stadt Stendal aus, eine Überarbeitung ist dringend erforderlich.



## Sicherheit im Hause

Beratung durch Herrn Harder Polizeidirektion Stendal  
am 01.11.2017 zum Thema Sicherheit.

- ✓ Installation von Bewegungsmeldern im gesamten  
Eingangs- und Außenbereich
- ✓ Sicherheitsfolie im Kinderzimmer an 3 Fenstern  
anbringen (Fenster zur Straße)
- ✓ Pilzkopftechnik für alle unteren Fenster und  
abschließbarer Griff
- ✓ Wechselsprechanlage zusätzlich am Gartentor  
installieren
- ✓ Klingel am Gartentor
- ✓ Austausch der Türklinke am Gartentor gegen einen  
Türknauf
- ✓ Haustür sichern durch Einbau eines Querriegels
- ✓ Videotechnik auf der Hofseite installieren
- ✓ Übersteigschutz an den Zäunen montieren
- ✓ Zaun von der Bahnhofsstraße
- ✓ Sicherheitstaster im Haus für den Notfall